

Betreff Bahnhof Erbenheim - Herstellung einer Park&Ride und Bike&Ride Anlage

Dezernat/e V/66

☐ Bericht zum Beschluss

Nr. vom

Erforderliche Stellungnahmen

- | | |
|---|---|
| ☐ Amt für Innovation, Organisation und Digitalisierung | ☐ Rechtsamt |
| ☒ Kämmerei | ☐ Umweltamt: Umweltprüfung |
| ☐ Frauenbeauftragte nach HGIG | ☐ Straßenverkehrsbehörde |
| ☐ Frauenbeauftragte nach HGO | |
| ☐ Sonstiges | |

Beratungsfolge

Kommission
Ausländerbeirat
Kulturbeirat
Ortsbeirat
Seniorenbeirat

(wird von Amt 16 ausgefüllt) **DL-Nr.**

- | | |
|---|---|
| ☒ nicht erforderlich | erforderlich ☐ |
| ☒ nicht erforderlich | erforderlich ☐ |
| ☒ nicht erforderlich | erforderlich ☐ |
| ☐ nicht erforderlich | erforderlich ☒ |
| ☒ nicht erforderlich | erforderlich ☐ |

Magistrat Eingangsstempel
Büro d. Magistrats

- | | |
|--|---|
| ☒ Tagesordnung A | Tagesordnung B ☐ |
| ☐ Umdruck nur für Magistratsmitglieder | |
| ☐ nicht erforderlich | erforderlich ☒ |
| ☒ öffentlich | nicht öffentlich ☐ |
| ☒ wird im Internet / PIWi veröffentlicht | |

Stadtverordnetenversammlung

Anlagen öffentlich

Anlage 1: Lageplan
Anlage 2: Kostenschätzung
Anlage 3: Mag-Beschluss-Nr-0427-STEP-
Ländchesbahn

Anlagen nichtöffentlich

25-V-66-0223

☐ keine finanziellen Auswirkungen verbunden☒ finanzielle Auswirkungen verbunden (→ in diesem Fall bitte weiter ausfüllen)

Prognose Zuschussbedarf

□ rot

☐ grün

abs.:

in %:

Budget verfügte Ausgaben (Ist)

☒ Investition☐ Instandhaltung

abs.:

9.783.447,26 €

in %:

25,73

Es handelt sich um

☐ Mehrkosten☒ budgettechnische Umsetzung

Typ	Jahr	Bezeichnung	Gesamt- kosten	...davon APL/ÜPL	Finanzierung (Sperre, Ertrag)	Kontierung (Objekt und Konto)
IM	2026f	P&R Anlage und B&R Anlage	712.000			noch anzulegen / 842000
IM	2026				30.000	5.66.0036/842000/820160
IM	2027				682.000	5.66.0036/842000/820160
Summe einmalige Kosten:			712.000		712.000	
Summe Folgekosten:						

Bei Bedarf Hinweise | Erläuterung (max. 750 Zeichen)

INV-Prognose Amt 66.

B Kurzbeschreibung des Vorhabens (verpflichtend)

(Die Inhalte dieses Feldes werden [außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen] im Internet/Intranet veröffentlicht. Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Ergänzende Erläuterungen, soweit erforderlich, siehe D. Begründung, Pkt. II)

Das Tiefbau- und Vermessungsamt beabsichtigt am Bahnhof in Wiesbaden-Erbenheim eine Park & Ride- und eine Bike & Ride Anlage auf Flächen der Deutschen Bahn zu errichten. Die Anlage wird über die Straße Tillpetersrech erschlossen, welche als Zuwegung ertüchtigt werden muss.

C Beschlussvorschlag

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass
 - 1.1. auf dem Gelände der Deutschen Bahn AG eine Park & Ride und Bike & Ride Anlage hergestellt werden soll.
 - 1.2. die Straße Tillpetersrech in Wiesbaden-Erbenheim zwischen der Berliner Straße und dem Wendehammer der Straße Mühlhohle als Zuwegung ertüchtigt werden muss.
2. Die Herstellung der P&R und B&R Anlage (Anlage 1) und die grundhafte Erneuerung der Straße Tillpetersrech mit Kosten in Höhe von 712.000 € werden beschlossen.
3. Dezernat V /66 wird beauftragt mit der Deutschen Bahn AG zur Nutzung der Flächen für die P&R- und B&R Anlage einen Gestattungsvertrag abzuschließen.
4. Die erforderlichen Mittel in Höhe von 712.000 € wurden bzw. werden zum Haushalt 2026/2027 im Grundbudget kassenwirksam angemeldet, mit Finanzierung aus dem Garagenfonds.

D Begründung

I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgskontrolle)

Mit der Herstellung der P&R und B&R Anlage am Haltepunkt Erbenheim der Ländchesbahn wird ein intermodaler Verknüpfungspunkt der Verkehrsarten Bahn, Rad und PKW erstellt. Die Maßnahme stärkt den Umweltverbund. Es kommt zu einer deutlichen Verbesserung für den Radverkehr in Bezug auf den Anschluss an die Wiesbadener Innenstadt. Der motorisierte Individualverkehr erhält ebenso die Möglichkeit, Wiesbaden mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen.

II. Ergänzende Erläuterungen

(Demografische Entwicklung, Umsetzung Barrierefreiheit, Klimaschutz/Klima-Anpassung, etc.)

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden hat mit Beschluss Nr. 0427 vom 23. Juni 2015 die Vorplanung für die Station Erbenheim zur Kenntnis genommen und Dez. V beauftragt, die nächsten Planungsschritte durchzuführen. Das Tiefbau- und Vermessungsamt hat eine Ausbauplanung für die Straße Tillpetersrech erstellt und der DB AG als Grundlage für die Stationsplanung zur Verfügung gestellt. Das Planfeststellungsverfahren für die Verlegung des Haltepunktes Erbenheim wurde 2022 abgeschlossen. In

2023 wurde der Haltepunkt verlegt. Daraufhin wurde durch das Tiefbau- und Vermessungsamt die P&R und B&R Anlage auf der Fläche der DB AG geplant.

Es werden eine Abstellfläche für 16 PKW, ein Parkplatz für mobilitätseingeschränkte Personen und eine überdachte Fahrradabstellanlage für 22 Fahrräder in Doppelstockparkern erstellt. Der Stellplatz für mobilitätseingeschränkte Personen und die überdachte Fahrradabstellanlage wurden möglichst nah zur barrierefreien Erschließungsrampe des Bahnsteiges angeordnet.

Die Maßnahme ist mit der Abteilung Stadtgestaltung des Stadtplanungsamts der Landeshauptstadt Wiesbaden abgestimmt.

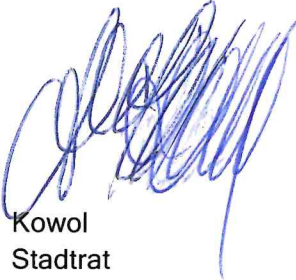
III. Geprüfte Alternativen

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen)

Es wurden mehrere Standorte für die Positionierung der Radabstellanlage geprüft. Durch die Ver- und Entsorgungsleitungen des Haltepunktes, welche nicht überbaut werden dürfen, wurde der aktuelle Standort gewählt.

Bestätigung der Dezernent*innen

Wiesbaden, ²⁰ Dezember 2025



Kowol
Stadtrat